

Anhang 1: Übersicht über die inkludierten Studien in der Scoping Review

Nr.	Author*innen	Land	Gesundheitsberufe	Soziale Diversitätskategorie	Training	Outcome(s)/Verbesserungen durch das Training
1.	Braun & Ramirez & Zahner & Gillis-Buck & Sheriff & Ferrone (2017)	USA	Medizin-, Zahnmedizin, Pharmaziestudierende, Studierende der Krankenpflege und der physikalischen Therapie	LGBTQI	LGBTQI Gesundheitsforum inkludiert Plenarsitzungen (Fertigkeiten, Patient*innenplenum, Einführung in die Terminologie, Dokumentationssichtung); vertiefende Sitzungen (spezielle Lernziele); professionelles Networking	Kein Outcome berichtet
2.	Celik & Abma & Klinge & Widdershoven (2012)	Niederlande	Gesundheitspersonal	Diversität (Sex, Gender, Ethnizität, sozio-ökonomischer Status, Behinderung, etc.)	Einleitung, Diversität und die Profession, Diversität und die Institution, Arbeitspläne (z.B. Richtlinien, Guidelines)	Verbessertes Diversitätsbewusstsein, Wissen, kritische Einstellung; positive Einstellung zum Training
3.	Evans & Hanes (2014)	USA	Zahnmedizinstudierende	Kultur, inklusive Ethnizität, Gender, soziale Klasse	Online, interaktiver Kurs zu kultureller Kompetenz, fokussierend auf kulturelles Wissen, kulturelle Fertigkeiten und kulturelle Einstellungen. Erklärungen wie und warum Gesundheitsungleichheit entsteht, dabei werden Diversitätsaspekte inkludiert (Ethnizität, soziale Klasse, Gender)	Zunahme an kultureller Kompetenz (generell), aber nur moderate Zunahme an kulturellem Bewusstsein
4.	Griswold & Kernan & Servoss & Saas & Wagner & Zayas (2006)	USA	Medizinische Universität/medizinische Ausbildung	Kultur	Kurs besteht aus Geschichten-erzähl Einheiten (Flüchtlinge erzählen ihre Lebensgeschichten); mini klinische Einheiten; Gesundheitserziehungseinheiten; „brown bag lunches“	Verbesserung der kulturellen Kompetenz, Kommunikationsfertigkeiten

Anhang 1 zu: Siller H, Tauber G, Hochleitner M. Does diversity go beyond sex and gender? Gender as social category of diversity training in health profession education – a scoping review. *GMS J Med Educ.* 2020;37(2):Doc25. DOI: 10.3205/zma001318, URN: urn:nbn:de:0183-zma0013184
 Online verfügbar unter: <https://www.egms.de/en/journals/zma/2020-37/zma001318.shtml>

5.	Hunter & Krantz (2010)	USA	Studierende der Krankenpflege	Kultur	Online oder Klassenzimmerformat mit erfahrungsbasierten und erkenntnisbasierten Aufgaben, die sich auf kulturelles Bewusstsein, kulturelle Fertigkeiten und kulturelle Begegnungen befassen	Zunahme an dem was (generell) als kulturelle Kompetenz gesehen wird, kulturelle Fertigkeiten, kulturelles Wissen, kulturelle Sehnsucht aber nicht kulturelle Begegnungen oder kulturelles Bewusstsein
6.	Marino, R., Hawthorne, L., Morgan, M., & Bata, M. (2012).	Australien	Zahnmedizin-, Medizin- und Physiotherapiestudierende	Kultur (transkulturelle Fertigkeiten)	Curricula mit transkulturellen Fertigkeiten: kulturelle Diversitätskonzepte; transkulturelle und indigene Konzepte von Gesundheit und Krankheit; psychosoziale und kulturelle Determinanten von Gesundheit; Ärzt*innen-Patient*innen Beziehung	Kein Outcome berichtet
7.	Melamed, E., Wyatt, L. E., Padilla, T., & Ferry, R. J. (2008).	USA	Hochschulstudierende, die an Gesundheitsberufen oder ähnlichen Berufen interessiert sind	Kultur	Kursinhalt: Einführung in kulturelle Überzeugungen; medizinische Kommunikation; die Rolle der Religion; kulturelle Aspekte in Trauer; Kunst und Musik in der Heilung; kulturelle Perspektiven von Gesundheitspersonal; kulturelle Kompetenz; Kurse beinhalteten Vorträge, Diskussionen und ehrenamtliche Arbeit in Krankenhäusern/Kliniken	Studierende schätzten den Kurs; Verbesserungen zeigten sich in der kulturellen Kompetenz basierend auf dem „Provider's Guide on Quality and Culture Quiz“ (QCQ)
8.	Muller, A. (2013).	Südafrika	MBChB Vorklinische, Ergotherapie, MBChB Klinische, Krankenpflege & Hebammen, Kommunikationswissenschaften und -störungen, Physiotherapie, Audiologie	LGBT	Übersicht der Kurse beinhaltete LGBT Themen; Themen inkludierten Definitionen und Theorien zu LGBT, Homophobie und Heterosexismus; Zugangsbarrieren zu Gesundheitsversorgung; HIV und sexuell übertragbare Infektionen; Störungen in der	Kein Outcome berichtet

Anhang 1 zu: Siller H, Tauber G, Hochleitner M. Does diversity go beyond sex and gender? Gender as social category of diversity training in health profession education – a scoping review. *GMS J Med Educ.* 2020;37(2):Doc25. DOI: 10.3205/zma001318, URN: urn:nbn:de:0183-zma0013184
 Online verfügbar unter: <https://www.egms.de/en/journals/zma/2020-37/zma001318.shtml>

					Geschlechtsentwicklung; Transitioning; geschlechtsangleichende Operationen	
9.	Plank-Bazinet, J. L., Sampson, A., Miller, L. R., Fadiran, E. O., Kallgren, D., Agarwal, R. K., . . . Cornelison, T. L. (2016).	USA	Forschende, Gesundheitspersonal (z.B. Ärzt*innen, Krankenpflegepersonal, Pharmazeut*innen), Lehrende, und Studierende von Gesundheitsberufsausbildungen, Kurse/Training war kostenlos und der Öffentlichkeit zugänglich	Sex und Gender	Online Kurs; Themen beinhalteten: Grundlagenforschung und biologische Basis für Sex und Gender Unterschiede; Sex und Gender in Gesundheit und Verhalten; Einfluss von Sex und Gender auf die Darstellung von Erkrankung und Behandlung	Erhöhte professionelle Effektivität
10.	Ryan, M., Ali, N., & Carlton, K. H. (2002).	USA	Studierende der Krankenpflege	Kultur	Eine Website mit Informationen und Fallbeispielen zu kultureller Diversität	Zunahme an Wissens über den Einfluss von Kultur auf Gesundheitsversorgung und Wissen über Gesundheitsversorgung in anderen Ländern. Weniger Wissenszuwachs gab es bezüglich Einblick in die eigene Kultur und Kommunikation mit anderen kulturellen Gruppen.
11.	Seeland, U., Nauman, A. T., Cornelis, A., Ludwig, S., Dunkel, M., Kararigas, G., & Regitz-Zagrosek, V. (2016).	Deutschland	Forschende, Ärzt*innen und (Medizin-)Studierende	Sex und Gender	Die eGender Plattform ist eine online Lern- und Wissensaustausch Plattform, welche auch in das Masterprogramm Public Health inkludiert wurde. Neben Basismodulen zu Gendermedizin, befassen sich sieben weitere Module mit Sex und Gender Aspekten in verschiedenen Medizinbereichen (z.B. Kardiologie, Pulmologie etc.). Auf der Plattform werden online	Zufriedenheit mit Qualität und Inhalt von eGender.

Anhang 1 zu: Siller H, Tauber G, Hochleitner M. Does diversity go beyond sex and gender? Gender as social category of diversity training in health profession education – a scoping review. *GMS J Med Educ.* 2020;37(2):Doc25. DOI: 10.3205/zma001318, URN: urn:nbn:de:0183-zma0013184
 Online verfügbar unter: <https://www.egms.de/en/journals/zma/2020-37/zma001318.shtml>

					Lernmöglichkeiten, Zusammenarbeit und persönliches Lernen angeboten.	
12.	Wagner, J., Arteaga, S., D'Ambrosio, J., Hodge, C., Ioannidou, E., Pfeiffer, C. A., & Reisine, S. (2008).	USA	Zahnmedizinstudierende	Kultur	Schauspielpatient*innen mit cross- kulturelle Schlüsselreizen in simulierten Konsultationen	Stärkung von diversitätsbezogenen Einstellungen und Verhalten; große Zufriedenheit mit dem Kurs wurde berichtet.